

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

37. Jahrgang

12. Februar 2015

Nummer 7

Die Jugendabteilung des FC Schwanheim e.V.
präsentiert

KINDER- FASCHING

Am: **Samstag, den 14.02.2015**

Im: **Dorfgemeinschaftshaus
Schwanheim**

Von: **13.71 Uhr – 17.63 Uhr**

Eintritt frei bei Spiel und Spaß

Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt.

Kuchen auch zum Mitnehmen!



Samstag, 14. Februar 2015 

Raingartenhalle in Haag
Schulstraße 9, 69436 Schönbrunn-Haag

FASTNACHTSPARTY

Beginn: 20:11 Uhr

Eintritt: 4,00 € 

Einlass ab 16 Jahren nur mit Erziehungsbeauftragung

mit: **DJ**

Präsentiert von: TTC 1971 Haag e.V.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Verbrugge – 93 0012
E-Mail: ursula.verbrugge@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Wagner – 93 0040
E-Mail: karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnungsamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Standesamt
– Herr Braus – 93 0060
E-Mail: karl.braus@gemeinde-schoenbrunn.de

Sekretariat
– Frau Mühlfeld – 93 0051
E-Mail: olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37

nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56
Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrgerätehaus
Schönbrunn 062 72/7 84

Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz
Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44
Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0
Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43
Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16
EnBW, Notruf Nr. Strom 079 41/93 20
Störungsmeldestelle

AVR Abfalltelefon 072 61/93 10

GiftInformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Notruf Fernsprechnummern

Polizei 1 10
Feuerwehr 1 12
DRK Rettungsleitstelle 062 71/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Eberbach
Scheuerbergstr. 3 062 71/1 92 92
Samstag 8.00 Uhr – Montag, 7.00 Uhr
und an allen Feiertagen;
für alle Ortsteile der Gemeinde
Schönbrunn

Ärztlicher Notfalldienst
Neckargemünd 062 23/1 92 92

Täglich von 19.00 Uhr abends –
7.30 Uhr morgens
für die Ortsteile Haag, Moosbrunn,
Schönbrunn und Schwanheim
für den Ortsteil Allemühl ist an Mittwoch-
nachmittagen der jeweilige Bereitschaftsarzt
aus Eberbach zuständig.

Tierarzt
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

- Do., 12.02. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18,
Obrigheim, Tel.: 06261/97450
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel.:06223/3919
- Fr., 13.02. Merian-Apotheke, Gartenweg 40,
Mosbach, Tel. 06261/5555
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12, Schönau, Tel.:06228/8241
- Sa., 14.02. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,
Hirschhorn, Tel.:06272/1317
Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16,
Neckargerach, Tel.:06263/1050
Billigheim-Apotheken, Schefflenzstr. 10,
Billigheim, Tel. 06265/9212-0
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,
Neckargemünd, Tel.:06223/2604
- So., 15.02. Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69,
Mosbach, Tel. 06261/16921
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel.:06223/95170
- Zusatzdienst von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**
Itter-Apotheke, Itterstr. 8, Eberbach, Tel.:06271/7576
- Mo., 16.02. Itter-Apotheke, Itterstr. 8, Eberbach, Tel.:06271/7576
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
Hubertus-Apotheke, Scheffelstr. 1,
Meckesheim, Tel.:06226/92450
- Di., 17.02. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6, Mosbach, Tel. 06261 / 2630
Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel.:06271/3221

Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30,
Mauer, Tel.:06226/1094

- Mi., 18.02. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel.:06262/92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267/1331
Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13,
Wiesenbach, Tel.:06223/970074

- Do., 19.02. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Linden-Apotheke, Hauptstr. 11, Gaiberg, Tel.:06223/47037

**Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages
bis 8.30 Uhr des nächsten Ta-ges, sofern oben keine andere
Zeiten aufgeführt.**

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Bereitschaft der Zahnärzte

14.02.2015 (08:00 Uhr) - 16.02.2015 (08:00 Uhr)
F. Fischer, Dr.-medic/UMF Temeschburg B. Belcu, Bahnhofsplatz 4,
69412 Eberbach, Tel: 06271/47 70

16.02.2015 (08:00 Uhr) - 17.02.2015 (08:00 Uhr)
D. Eiworth, Hauptstr. 71, 74869 Schwarzach, Tel: 06262/28 32

17.02.2015 (08:00 Uhr) - 18.02.2015 (08:00 Uhr)
J. Kaltschmitt, Hauptstr. 18, 69239 Neckarsteinach, Tel: 06229/697

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10:00 Uhr bis 11:00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/die
diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch
erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im
Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Schönbrunn für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) wird folgende Haushaltssatzung bekannt gemacht:

§ 1

- I. Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit
- den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je **8.467.000,00 EUR**
davon im Verwaltungshaushalt **6.017.000,00 EUR**
im Vermögenshaushalt **2.450.000,00 EUR**;
 - dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von **650.000,00 EUR**.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf **300.000,00 EUR** festgesetzt.

§ 3

Die Steuersätze werden festgesetzt

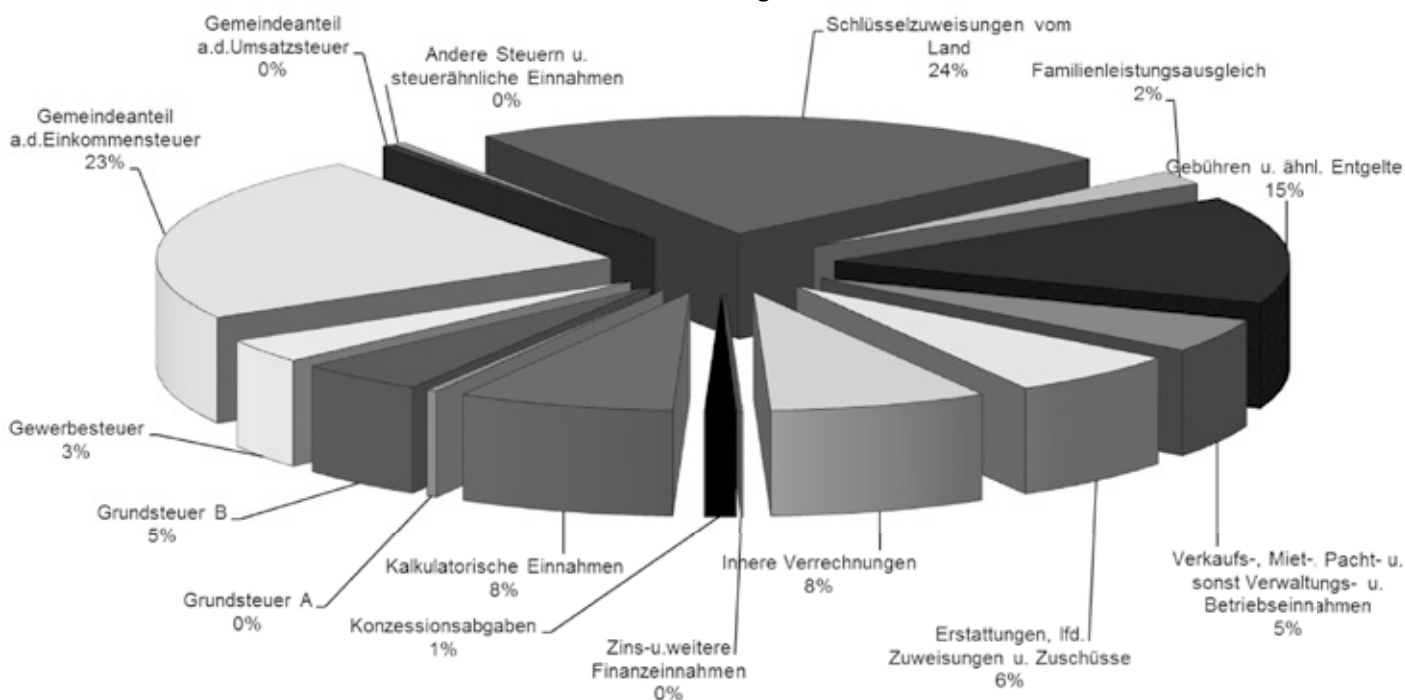
Grundsteuer A	340 v.H.
Grundsteuer B	340 v.H.
Gewerbsteuer	340 v.H.

- II. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind vollzugsreif; Bestätigung der Gesetzmäßigkeit (§ 81 Abs. 2 GemO) und Genehmigung zum Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (§ 87 Abs. 2 GemO) wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde, Kommunalrechtsamt beim Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises, am 02. Februar 2015 erteilt.

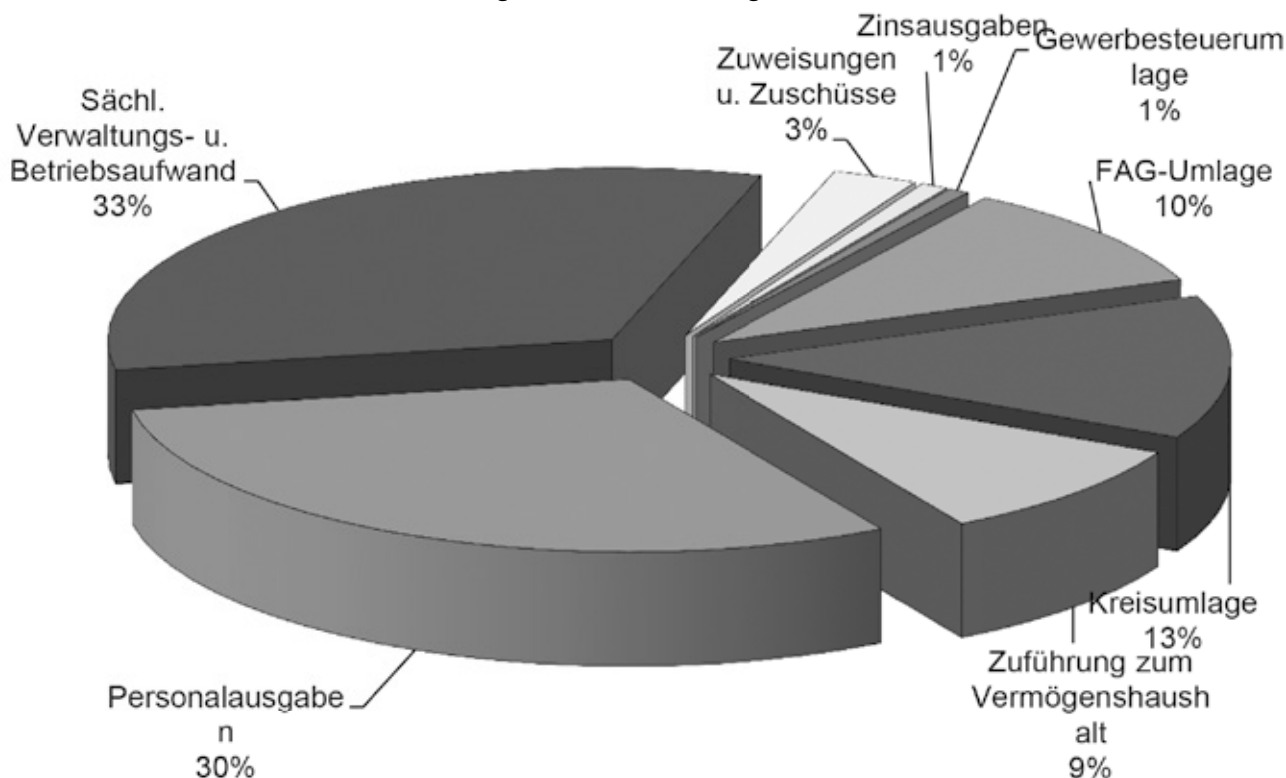
- III. Der Haushaltsplan mit Haushaltssatzung liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 13. Februar 2015 bis 23. Februar 2015 im Rathaus Schönbrunn, Herdestraße 2, Zimmer 5, öffentlich aus.

Die Einnahmen und Ausgaben des Haushalts gliedern sich wie folgt:

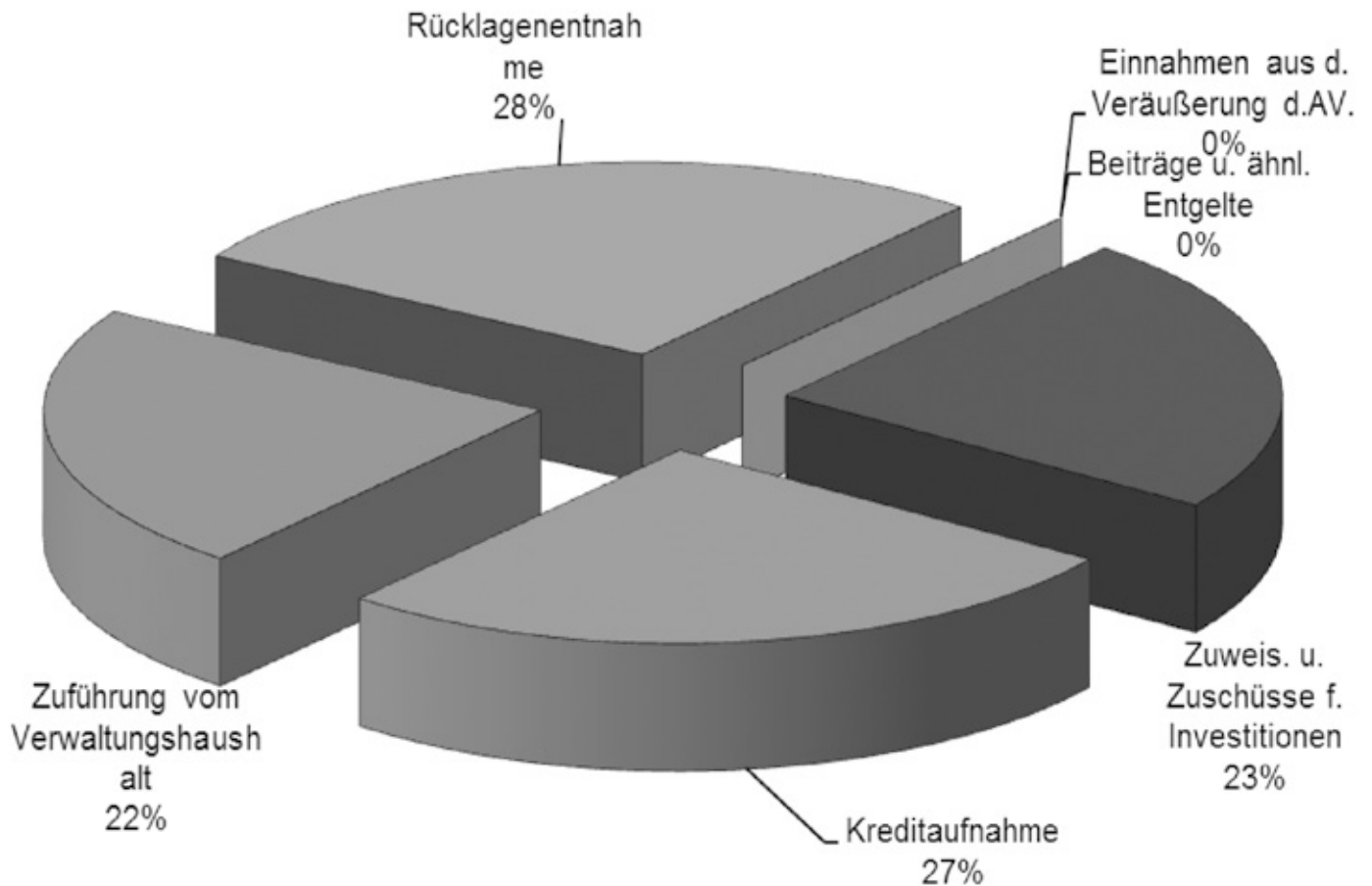
Einnahmen des Verwaltungshaushalts 2015



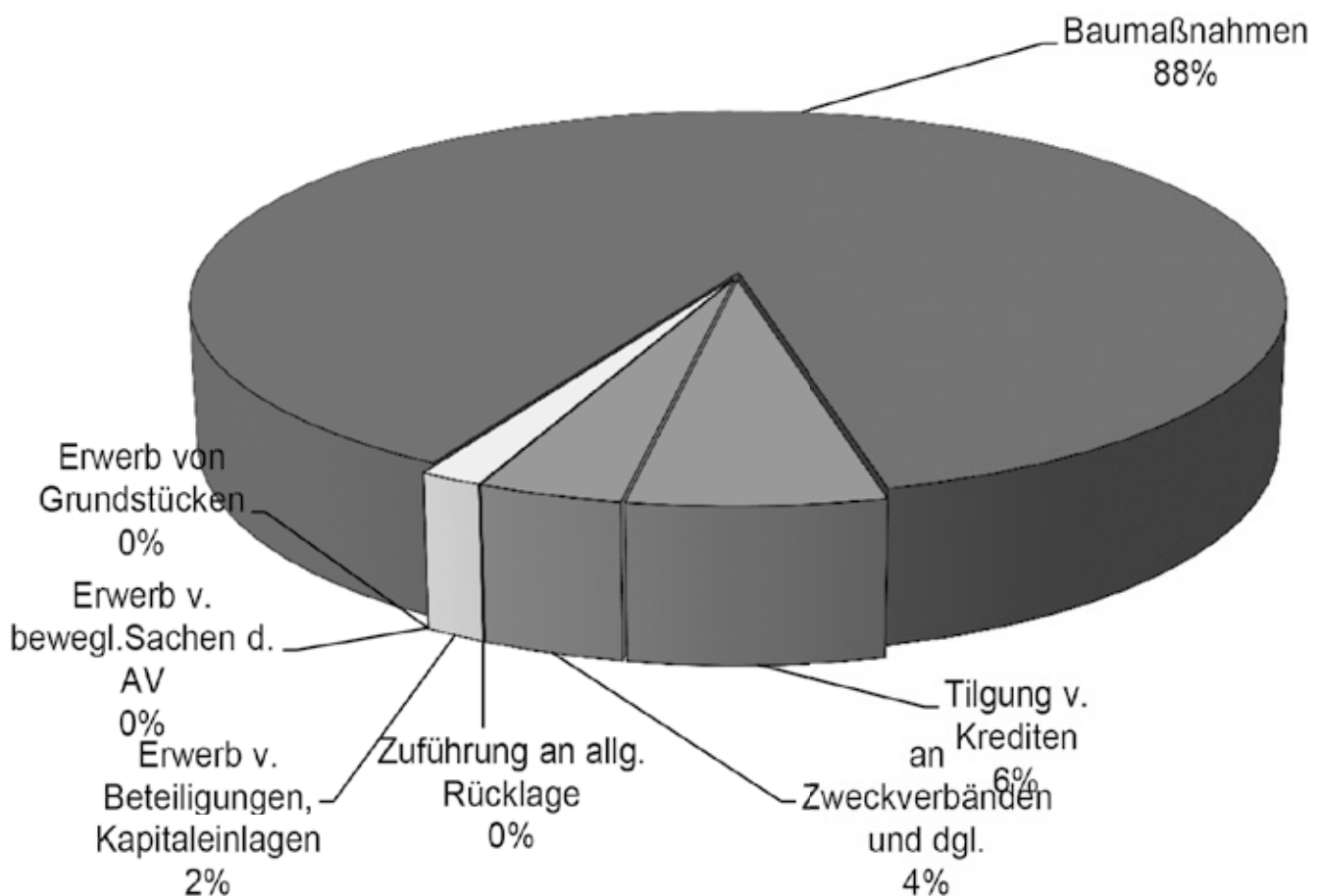
Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2015



Einnahmen des Vermögenshaushalts 2015



Ausgaben des Vermögenshaushalts 2015



Fastnacht – Kommunale Einrichtungen am Nachmittag geschlossen

Am **Dienstag, 17. Februar 2015**, bleiben ab **12.00 Uhr** das Rathaus in Schönbrunn, die Kindergärten in Haag und Moosbrunn sowie der Bauhof geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

Mitteilungen und Berichte

Stellenausschreibung

Wir suchen ab **sofort** eine/n engagierte/n, flexible/n und kooperative/n **staatlich anerkannte/n Erzieher/in**

die/der Freude an der Arbeit im Team hat, für unseren 2-gruppigen Kommunalen Kindergarten „Sonnenhalde“ in Moosbrunn.

Die Anstellung kann in einer Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung erfolgen. Die Kindertagesstätte ist von montags bis freitags von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Je nach Beschäftigungsumfang muss die Arbeitsleistung teilweise vormittags oder auch nachmittags erbracht werden. Der Arbeitsvertrag wird zunächst bis zum 31. August 2015 befristet.

Wir bieten interessierten Bewerber/innen die Anstellung nach dem TVöD und den üblichen Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 20. Februar 2015 beim Bürgermeisteramt Schönbrunn, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, einzureichen.

Anfragen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Herrn Wagner, Tel. 06272/9300-40, karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de und Frau Münz, Tel. 06272/9300-41, dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de.

Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer werden fällig

Wir weisen die Zahlungspflichtigen darauf hin, dass zum **15.02.2015 die 1. Rate für Grund- und Gewerbesteuer fällig werden. Die Hundesteuer wird am 16.02.2015 fällig.** Den Bankabbuchern werden die fälligen Beträge termingerecht belastet. Die übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, die Überweisungen so rechtzeitig vorzunehmen, damit die Steuer am Fälligkeitstag auf einem der Konten* der Gemeindekasse gutgeschrieben wird.

*Konten der Gemeinde Schönbrunn:

Sparkasse Neckartal-Odenwald:

IBAN: DE47 6745 0048 0001 0028 15

Postbank Karlsruhe:

IBAN: DE05 6601 0075 0075 8817 55

Volksbank Neckartal eG:

IBAN: DE90 6729 1700 0022 4120 00

Vereinsförderung

Die Anträge für dieses Jahr müssen bis spätestens 31. März 2015 im Rathaus Schönbrunn bei Herrn Bürgermeister Jan Frey abgegeben werden. Die Vordrucke stehen auf der Homepage der Gemeinde www.gemeinde-schoenbrunn.de zum Downloaden bereit, können aber auch im Rathaus abgeholt werden.

Startschuss für Machbarkeitsstudie in Haag

Das Projektteam "Energiedorf Haag" beteiligte sich zusammen mit der Gemeinde im Herbst letzten Jahres an dem Wettbewerb "**Bürgerenergieideen**"

den die Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber (H-O-T) gemeinsam mit der Metropolregion Rhein-Neckar ausgelobt hatte. Die eingereichte Idee aus Haag hatte die Jury überzeugt und wurde bei der Prämierungsveranstaltung im Schwetzingen Schloss, am 19. Nov. 2014, mit einer Machbarkeitsstudie ausgezeichnet.

Die Idee: Durch die Versorgung mit erneuerbarer Wärmeenergie sollen die kommunalen Liegenschaften in Haag künftig viel Geld einsparen. Von einem Anschluss an ein Nahwärmenetz können auch Privathaushalte profitieren.

Dieser Tage fand die Kick-off Veranstaltung in der alten Schule in Haag statt. Vertreten waren: Wolfgang Schuler und Dr. Daniel Löffler vom

Ingenieurbüro Schuler - Energie- und Gebäudetechnik - in Bietigheim-Bissingen, Martina Dünzl, vom Fachbereich Energie & Umwelt der Metropolregion Rhein-Neckar, Christian Eifler, von der Bioenergie-Region H-O-T, Bürgermeister Jan Frey, von der Projektgruppe Haag: Frank Mühlbach, Uli Schwinn, Gerd Ludwig, Stefan Ebel, Martin Brauch und Energiebotschafter Roland Schilling.

Zunächst wurde eine Bestandsaufnahme gemacht und die Situation vor Ort besichtigt. Roland Schilling trug die Projektidee für eine unabhängige Energiegewinnung mit Heizzentrale und Nahwärmenetz - klimafreundliche Kommune - nochmals vor. In einer intensiven Diskussion wurden Projektziele abgesteckt und ein Zeitplan entworfen. Untersucht werden sollen Standorte für eine oder mehrere Heizzentralen, die Möglichkeiten für die Verlegung eines Nahwärmenetzes evtl. zusammen mit der Verlegung von Glasfaserkabeln. Ein weiterer Schwerpunkt ist eine Wirtschaftlichkeitsberechnung mit belastbaren Zahlen für mögliche Anschlussnehmer. Die Machbarkeitsstudie soll bis Mitte des Jahres 2015 abgeschlossen sein. Sobald Ergebnisse vorliegen, werden die die Bürgerinnen und Bürger in öffentlichen Veranstaltungen über das Vorhaben und die ersten Ergebnisse informiert. Ziel ist es, die Menschen sowie die Gemeinde aktiv in alle Entscheidungen mit einbeziehen, denn am Ende sollen alle profitieren. Ein Nahwärmenetz mit zentraler Versorgung stellt eine innovative Lösung dar, um fossile Brennstoffe wie Öl, Gas und Kohle durch nachhaltige und erneuerbare Energien zu ersetzen.

Wir sind natürlich jetzt schon an ihren Ideen und an der Mitarbeit der Bevölkerung sehr interessiert. Wir suchen auch noch weitere Mitstreiter in unserer Projektgruppe. Sie können gerne unter unserer E-Mail Adresse: info@energiedorfhaag.de ihre Anregungen, Fragen und Einschätzungen mitteilen. Wir freuen uns auf ihre aktive Mitarbeit.



Wertstoffhof Wiesloch steht vor Eröffnung

Wer nicht mehr benötigte Elektrogeräte, Sperrmüll oder Altholz auf dem neuen Wertstoffhof bei der AVR Anlage Wiesloch loswerden möchte, kann ab Frühjahr 2015 ohne lange Wege innerhalb der Anlage seine Abfälle anliefern.

Bereits seit einiger Zeit können die Anlieferer verfolgen, wie direkt gegenüber dem Wiegehaus auf einer Fläche von rund **5.500 qm** die Baustelle mit den künftigen Abgabestellen für Grünschnitt, Rest- und Sperrabfall, Altholz, Papier, Pappe, Wertstoffe, Schrott, Altreifen und Alttextilien stets Fortschritte macht.

Der neue Anlagenteil soll noch vor der Grünschnittsaison 2015 Anfang März eröffnet werden.

Immer mehr Anlieferer drängten sich von der Waage bis zu den Abdestellen auf dem gesamten Gelände. Von daher lag die Entscheidung der AVR Kommunal GmbH nahe, private, gewerbliche und kommunale Anlieferungen zu entflechten und für die Kleinanlieferer einen Wertstoffhof zu bauen.

Die Trennung des Kleinanlieferverkehrs vom Schwerlastverkehr auf dem Gelände soll die Verkehrssicherheit deutlich verbessern sowohl für die jeweiligen Anlieferer als auch das AVR Betriebspersonal.

Spätestens mit der Eröffnung des neuen Wertstoffhofes wird außerdem eine zweite Fahrzeugwaage in Betrieb genommen.

„Mit dieser Investition können wir für die Anlieferer auch die Wartezeit verkürzen“ stellt Wolfgang Wesch, Bereichsleiter Technische Abfallwirtschaft einen weiteren Vorteil der Baumaßnahmen auf der AVR Anlage heraus.

Die Bürgerinnen und Bürger können auf dem neuen Wertstoffhof Abfälle aus ihrem Haushalt entsorgen und unterstützen damit die qualitativ hochwertige Abfall- und Wertstoffsammlung im Rhein-Neckar-Kreis.



Die Wägeplattform für die zweite Fahrzeugwaage wurde mit Hilfe eines Schwerlastkrans eingebaut.

Einheitlicher Regionalplan Rhein-Neckar Rechtskraft

Mit der öffentlichen Bekanntmachung der Genehmigung des Einheitlichen Regionalplans Rhein-Neckar am 15. Dezember 2014 im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg (öffentliche Bekanntmachung im Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz am 12.12.2014) wurde der Einheitliche Regionalplan Rhein-Neckar gemäß Artikel 5 Absatz 5 Satz 3 des Staatsvertrages Rhein-Neckar für den baden-württembergischen und den rheinland-pfälzischen Teil des Verbandsgebietes rechtskräftig.

Den Einheitlichen Regionalplan finden Sie im Internet auf der Homepage des Verbandes unter www.vrrn.de.

Rhein – Neckar – Kreis

Nachwuchsensemble spielt in Sinsheim:

„Trio Pierrot“ am 21. Februar in der Stiftskirche Sinsheim

Am Samstag, 21. Februar 2015 um 19.30 Uhr ist das „Trio Pierrot“, ein Nachwuchsensemble bestehend aus Katharina Giegling (Violine), David Kindt (Klarinette) und Helge Aurich (Klavier) zu Gast in der Stiftskirche Sinsheim, Stiftstraße 15 in Sinsheim.

Das Konzert findet im Rahmen des Förderprojektes „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“ des Deutschen Musikrates statt. Der Eintritt beträgt zehn Euro pro Person.

Kartenanfragen für das Konzert nimmt Maria Herrmann von der Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e.V. unter der Telefonnummer 06221 522-1325 oder per E-Mail an kulturstiftung@rhein-neckar-kreis.de gerne entgegen.

Donauschwäbischer Kulturpreis ausgeschrieben

Bewerbungsschluss: 31. März 2015

Regelmäßig im zweijährigen Turnus vergibt das Land Baden-Württemberg den Donauschwäbischen Kulturpreis. 2015 wird der Preis für den Bereich Kulturvermittlung "Medien - Wege - Ebenen" ausgeschrieben. Er wird an Personen verliehen, die durch ihr Engagement donauschwäbische Kultur und Identität sowohl in den Herkunftsländern als auch in der Bundesrepublik vermitteln, verbreiten und fördern. Angesprochen sind auch Einrichtungen und Initiativen, die kulturelle Angebote mit Bezug zur Geschichte und Kultur der Donauschwaben präsentieren. Dies können beispielsweise Heimatmuseen, Vereine, Gruppen, Stiftungen sowie Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung sein.

Der Kulturpreis besteht aus einem mit 5.000 Euro dotierten Hauptpreis und zwei Förderpreisen in Höhe von jeweils 2.500 Euro. Die Förderpreise sind für jüngere Kulturschaffende vorgesehen, die sich erfolgreich in der Kulturvermittlung engagieren.

Eine Jury entscheidet unter Ausschluss des Rechtswegs über die Vergabe der Preise.

Bewerbungen und Vorschläge sind zusammen mit den erforderlichen Unterlagen und dem Vermerk "Donauschwäbischer Kulturpreis 2015" bis spätestens 31. März 2015 beim Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart einzureichen. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 0711 66951-28.

Bewerbung für Naturschutzprojekte 2016 ab sofort möglich

Ab sofort können sich Bürgerinnen und Bürger sowie Hochschulen, Kommunen, Verbände und Vereine für Naturschutzprojekte 2016 bewerben. Die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg schreibt ihre Projektförderung 2016 mit dem Schwerpunkt Umsetzung der Naturschutzstrategie beispielsweise in den Bereichen Artenschutz, Bildung und Forschung aus. Damit unterstützt sie die Umsetzung der Naturschutzstrategie Baden-Württemberg. Bewerbungsschluss ist der 1. Mai 2015.

Für alle an einer Projektförderung Interessierten bietet die Stiftung Naturschutzfonds am 10. März 2015 in Stuttgart eine Informationsveranstaltung zur Ausschreibung 2016 an. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter www.stiftung-naturschutz-bw.de <<http://www.stiftung-naturschutz-bw.de>>. Dort gibt es außerdem Informationen zur Ausschreibung sowie zur Antragstellung inklusiv Antragsformular.

Hinweis:

Die Naturschutzstrategie Baden-Württemberg der grün-roten Landesregierung hat in erster Linie das Ziel, die biologische Vielfalt in Baden-Württemberg zu stabilisieren, also die heimischen Tier- und Pflanzenarten und ihre genetische Vielfalt zu erhalten, ihre Lebensräume zu

sichern und ihre Überlebenschancen zu verbessern. Damit wird der Beitrag Baden-Württembergs formuliert, um das von der internationalen Staatengemeinschaft und der Europäischen Union definierte Ziel zu erreichen, den dramatischen Verlust der biologischen Vielfalt bis 2020 zu stoppen und eine positive Entwicklung bis 2050 einzuleiten. Weitere Infos zur Naturschutzstrategie Baden-Württemberg sind unter www.mlr.baden-wuerttemberg.de <<http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de>> abrufbar.

Bewerbung um eine betriebliche Ausbildungsstelle? – Workshop am 26. Februar

BiZ Veranstaltung – Anmeldung ab sofort möglich!

Wer in diesem Jahr mit einer betrieblichen Berufsausbildung beginnen möchte und noch mehr über das Bewerbungsverfahren wissen will, ist hier richtig!

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstraße 69/71, Raum 335, gibt es am 26. Februar die Chance, sich in einem Workshop ganz intensiv mit dem Bewerbungsverfahren auseinanderzusetzen.

Schwerpunkte sind in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr:

- Die schriftliche Bewerbung
- Vorstellungsgespräche
- Auswahltests (mit Übungen)

Keine Einschränkung nach Schulabschluss.

Bewerbungsunterlagen können zur Durchsicht mitgebracht werden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Eine **Anmeldung ist erforderlich und ab sofort möglich!**

Per E-Mail: Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de
oder Tel.: 06221 524-484.

Veranstaltungskalender 2015

Terminverlegungen

Die ursprünglich auf Samstag, den 28. Februar 2015 anberaumte Generalversammlung des MGV Schönbrunn wird aus organisatorischen Gründen verlegt auf Samstag, den 14. März 2015, 19.30 Uhr.

Die für den 19. März 2015 geplante Mitgliederversammlung der CDU Schönbrunn wird aus organisatorischen Gründen vorverlegt auf Donnerstag, den 26. Februar 2015, 20.00 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gasthaus „Odenwaldstube“ im Ortsteil Haag. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



KLiBA

Klimaschutz- und
Energie-
Beratungsagentur
Heidelberg-Nachbargemeinden
gGmbH

Energieberatung

ein Service Ihrer Gemeinde
Schönbrunn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KLiBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leertäufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 25.02.14, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

14.02. Frau Maria Baranyai, Schönbrunn, Schwanheimer Str. 24	89 J.
15.02. Frau Klara Hilderhof, Baumgartenstr. 3, Schönbrunn	80 J.
15.02. Herr Anton Epp, Schönblickstr. 13, Allemühl	76 J.
16.02. Herr Rudolf Osoinak, Schöne Aussicht 2, Allemühl	78 J.
16.02. Herr Udo Buschbacher, Herdweg 7, Moosbrunn	74 J.
18.02. Herr Johann Fink, Heidelberger Str. 39, Haag	74 J.
19.02. Herr Günter Mende, Ringweg 3, Haag	90 J.

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Vereinsnachrichten



Veranstaltungshinweise des TTC Haag!

Faschingsparty in Haag!

Um zu feiern schöne Feste, braucht man liebenswerte Gäste. Drum lädt der TTC Euch herzlich ein, am Samstagabend unsere Gäste zu sein!

Es ist angerichtet! Die Party kann steigen! Los geht's! Kommt in die Raingartenhalle und seid närrisch. Der TTC und sein DJ werden alles daran setzen, um Euch in Faschingsstimmung zu versetzen. In zahlreichen Pavillons sind neben alkoholfreien auch stimmungsfördernde Getränke erhältlich. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, damit vorher die entsprechende Grundlage für den Genuss der verschiedensten Getränkekreationen geschaffen werden kann. Kostümwang ist nicht vorgeschrieben, doch durchaus erwünscht.

Vereinsmeisterschaft des TTC Haag!

Nur eine Woche später steht für den TTC Haag der Sport wieder im Vordergrund. Ab Freitag, den 20.02., 17.00 Uhr und Samstag den 21.02.2015, ab 14.00 Uhr, sucht der TTC Haag wieder bei den Schülern, im Jugendbereich, bei den Freizeitspielerinnen/-spieler, im Mixed, bei den Herren Einzel und Doppel seine Vereinsmeister. Kommt vorbei und verbringt mit dem TTC Haag fröhliche und ungezwungene Stunden bei spannenden Spielen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Samstag gegen 19.30 Uhr findet die Siegerehrung mit geselligem Beisammensein statt.

Tischtennis aktuell!

Herren 2 kommen langsam in Tritt!

Wie erwartet, konnten sich die Herren 2 zuhause gegen den direkten Mitkonkurrenten um den Abstieg klar mit 8:4 durchsetzen. Recht schnell wurde an diesem Abend deutlich, dass es für die Gäste aus Waibstadt nichts zu holen gibt, denn die ersten 6 Spiele gingen deutlich an die Herren 2, so dass letztendlich der Sieg nie in Frage stand. Punkten konnten zu Beginn beide Doppel Fürst R./Wesch Sa. und Hollain/Stephan, bei den Einzelspielen siegten Fürst R. 2x, Hollain 1x, Stephan 1x und Wesch Sa. 2x.

Schüler ärgern den Tabellenführer!

Da musste der Tabellenführer und Gast aus Daisbach schon mächtig kämpfen, um am Ende beide Punkte aus Haag mitzunehmen. Bis zum 3:3 konnten die Haager Schüler das Spiel ausgeglichen gestalten, ehe Daisbach die darauffolgenden drei Spiele zum 6:3 Sieg gewinnen konnte. Im Doppel siegte Ebert/Schwinn, im Einzel Hotel Ruben und Heiß Leon.

Fastnachtshaufen werden abgebrannt

Am **Dienstag, 17. Februar 2015**, finden in den Ortsteilen unserer Gemeinde folgende traditionelle Veranstaltungen zur Brauchtumpflege statt:



Allemühl:

Der Verein „Kultur im Dorf Allemühl 2010 e.V.“ verbrennt den Fastnachtshaufen im Bereich Heiseracker. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Brunnen zum Heiserackerweg. Hier werden gegen einen kleinen Unkostenbeitrag Fackeln verkauft, die Hälfte der Kosten übernimmt K.i.D. Mit den Fackeln geht es dann gemeinsam Richtung Heiseracker. Zum gemütlichen Verweilen lädt der Verein und sorgt für ihr leibliches Wohl.

Wir freuen uns auf Sie!



Haag:

Der Fastnachtshaufen wird in Haag ab 18.00 Uhr an der bekannten Stelle Kreuzung Birkenweg/Hellesweg verbrannt.

Für das leibliche Wohl wird durch die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Haag mit Unterstützung der Feuerwehrabteilung Haag und des Fördervereins bestens gesorgt. Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich die Jugendfeuerwehr Haag.

Moosbrunn:

Die Feuerwehr Moosbrunn hält auch in diesem Jahr für die Kinder des Ortes Fackeln bereit, die am Fastnachtsdienstag um 18.30 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr zum Selbstkostenpreis ausgegeben werden. Von hieraus bewegt sich dann der Zug zum Fastnachtshaufen, der mit den Fackeln entzündet wird. Auch für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt sein.

Schönbrunn:

Hier wird die Feuerwehr ab 18.00 Uhr auf dem Rathausvorplatz Fackeln verteilen und der Zug bewegt sich dann zum Fastnachtshaufen im Gewann Deitzacker (Anhöhe gegenüber Reithof). Auch ein Feuerrad wird in diesem Jahr ins Tal gerollt und zu bestaunen sein.

Schwanheim:

Der Schwanheimer Fastnachtshaufen wird gegen 18.30 Uhr abgebrannt. Treffpunkt ist die landw. Halle der Familie Göhrig (L 590 ortsauswärts i.R. Eberbach rechts über Feldweg „Buschbrunnenweg“). Von der JFW und der FFW werden die Besucher mit Essen und Getränken versorgt.

Die Bevölkerung ist zu den einzelnen Veranstaltungen sehr herzlich eingeladen!



Kultur im Dorf Allemühl 2010 e.V.

Liebe Allemühlerinnen und Allemühler, im Hinblick auf unser neues Projekt möchten wir daran erinnern, dass die Rezepte bitte bis Samstag, den 21. Februar 2015, eingereicht werden. Eure Rezepte könnt Ihr entweder bei Ingrid Rabung oder bei Alexander Wäsch abgegeben. Diese stehen auch weiterhin unter den auf dem Infozettel genannten Kontaktdaten für Rückfragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Eure Rezepte und bedanken uns schon jetzt für Eure tatkräftige Mitwirkung.



Landfrauenverein Schönbrunn

Am Mittwoch, den 18. Februar 2015 (Aschermittwoch) treffen sich die Landfrauen um 12.30 Uhr zum Heringessen im alten Rathaus in Haag. Terminvorschau:

Am Dienstag, den 3. März 2015 findet der Kreislandfrauentag in Dossenheim statt.

Am Mittwoch, den 11. März 2015, hält der BUND Heidelberg einen Vortrag, „Fünf Billionen Plastikteilchen am falschen Ort, die Sache mit dem Kunststoff ist uns gehörig aus dem Ruder gelaufen“.

CDU Gemeindeverband Schönbrunn

Liebe Mitglieder,

sehr geehrte Damen und Herren,

da unsere Abgeordnete, Frau Elke Brunnemer, MdL, überraschend angekündigt hat, dass sie für die Landtagswahl 2016 nicht mehr kandidieren wird, ist es erforderlich, unsere Mitgliederversammlung zu verlegen. Der Parteitag zur Nominierung unserer Kandidaten soll schon am 21.03.2015 stattfinden und die dafür zu wählenden Delegierten müssen der Geschäftsstelle bis Anfang März gemeldet sein.

Satzungsgemäß lade ich Sie zur

**Mitgliederversammlung
am 26.02.2015 um 20.00 Uhr
Gasthaus „Odenwaldstube“
Oberer Talweg 4
69436 Schönbrunn**

herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl eines/r Protokollführers/in
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters

6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl von 6 Delegierten und 6 Stellvertretern für den Kreisparteitag am 21.03.2015
10. Wahl von 6 ständigen Delegierten und 6 Stellvertretern
11. Grußworte
12. Ehrungen
13. Planung für 2015
14. Verschiedenes

Anträge können bis zum 19.02.2015 bei der Vorsitzenden gestellt werden.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freue ich mich.

Mit besten Grüßen
Ihre Karin Koch



Harmonika-Club Haag 1970 e. V. Einladung zur Generalversammlung 2015

Am **Mittwoch, den 04. März 2015, um 20.00 Uhr**, findet im alten Rathaus in Haag unsere diesjährige Versammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch ein Mitglied der Vorstandschaft
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht mit Aussprache
 - a) Vorsitzende
 - b) Schriftführerin
 - c) Kassiererin
 - d) Kassenprüfer
 - e) Musikalische Leiter
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes

Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung reichen Sie bitte bis spätestens 2. März 2015 bei den Vorstandsmitgliedern oder der Vorstandschaft ein. Wir bitten Sie, sich diesen Termin bereits jetzt vorzumerken und freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Sportschützenverein 1925 Moosbrunn e.V.

www.ssvmoosbrunn.de

Rundenabschlusswettkämpfe 2014/15 Luftgewehr- Auflage in Eberbach

Der 7. und letzte Wettkampf der Saison 2014/15 wurden zentral für alle Mannschaften auf der Standanlage in Eberbach abgeschlossen. In der Kreisoberliga musste Moosbrunn I gegen Spechbach II antreten. Um nicht in die Kreisliga A abzustiegen, musste der Wettkampf unbedingt gewonnen werden.

Anneliese Gliese auf Punkt 1 holte mit 100, 97, 98 und gesamt 295:293 Ringen den ersten Punkt für Moosbrunn.

Gerhard Menger auf Punkt 2 siegte ebenfalls gegen seinen Gegner mit 99, 100, 99 und somit einem gesamt Ergebnis von 298: 295 Ringen. Gudrun Zettl auf Punkt 3 schießend verlor ihren Wettkampf mit 97, 99, 96 gesamt 292: 296 Ringen. Somit war der erhoffte Sieg mit 2:1 Punkten eingefahren.

Moosbrunn II in der Kreisliga A wollte mit einem Sieg über Spechbach III den 2. Tabellenplatz halten.

Durch Trainingsrückstand konnten die erhofften Leistungen nicht erbracht werden und der Wettkampf ging mit 3:0 Punkten verloren.

Jürgen Dinkeldein auf Punkt 1 schloss sein Ergebnis von 283 Ringen mit einer 94er, 93er und 96er Serie ab. Sein Gegner erzielte 293 Ringe. Karin Menger auf Punkt 2 unterlag ihrem Gegner knapp mit nur einem Ring. Sie erzielte mit 95er, 97er und einer 94er Serie 286 Ringe, der Schütze aus Spechbach erreichte 287 Ringe.

Michael Menger auf Punkt 3 blieb in diesem Wettkampf weit hinter seinen Erwartungen zurück. Mit 91er, 93er, und einer 89er Serie gab auch er seinen Punkt mit 273:289 Ringen ab.

Durch diese 3:0 Niederlage tauschte Moosbrunn II den zweiten Tabellenplatz mit Spechbach III.

Moosbrunn III ebenfalls in der Kreisliga A schießend war an diesem Tag wettkampffrei.

Tabellenendstand: Kreisoberliga:

5. Platz Moosbrunn I 4:8 Mannschaftspunkte 6:12 Einzelpunkte

Kreisliga A

3. Platz Moosbrunn II 8:4 Mannschaftspunkte 10:8 Einzelpunkte

4. Platz Moosbrunn III 6:6 Mannschaftspunkte 10:8 Einzelpunkte

Für die anstehenden Kreismeisterschaften wünschen wir allen Schützen viel Glück und „Gut Schuss“.

Mitgliederversammlung

Der Sportschützenverein 1925 Moosbrunn e.V. lädt alle Vereinsmitglieder herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Sie findet am **06. März 2015 20.00 Uhr im Schützenhaus** (ehem. Rathaus) statt.

Tagesordnung:

- | | |
|-------|---|
| Top 1 | Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden |
| Top 2 | Totengedenken |
| Top 3 | Berichte <ol style="list-style-type: none"> a) Jahresbericht b) Sportbericht c) Jugendbericht d) Kassenbericht e) Bericht der Kassenprüfer f) Aussprache über die Berichte |
| Top 4 | Entlastung der Vorstandschaft |
| Top 5 | Neuwahlen der Teilvorstandschaft für 2 Jahre sind zu wählen <ol style="list-style-type: none"> a) 2. Vorsitzender b) Schriftführer c) Schießleiter d) für 1 Jahr sind zu wählen e) 2 Kassenprüfer f) Pressewart f) Beitragskassier |
| Top 6 | Anträge |
| Top 7 | Verschiedenes |

Anträge sind bis **27.02.2015** schriftlich an den **1. Vorsitzenden Willi Wolf Rotweg 3 69436 Schönbrunn** zu stellen.

Es wird gewünscht, dass Schützen und Mitglieder ihrer Verpflichtung nachkommen und zur Versammlung erscheinen.



Mitgliederversammlung der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl e.V.“

Am 07.02.2015 fand die ordentliche Mitgliederversammlung der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl e.V.“ statt. Vorsitzender, Roger Fink, begrüßte im vollbesetzten Saal die anwesenden Mitglieder, insbesondere Bürgermeister Jan Frey, Dirigent Dennis Nussbeutel sowie die Ehrenmitglieder.

Nach einem stillen Gedenken an eine verstorbene Vereinsangehörige folgte die Protokollverlesung zur Vorjahresversammlung durch Schriftführerin, Ramona Wäsch, mit einstimmiger Annahme. Danach berichtete der Vorsitzende über die Vereinsentwicklung und -aktivitäten 2014. Der Mitgliederstand zum 01.01.2015 betrug unverändert 81 Personen (15 Aktive, darunter 1 Ehrenmitglied, sowie 2 weitere Ehrenmitglieder, 2 in Ausbildung befindliche Mitglieder und 62 Fördermitglieder).

Zahlreiche Vereinsaktivitäten (57) zeigte die Tischvorlage auf. Es gab 33 reine musikalische Stammkapellenauftritte inkl. 7 CD-Aufnahmetermine. Herausragend waren, neben der CD-Aufnahme im scb-music-Tonstudio in Schwabbach, der Auftritt in Blerum/Ostfriesland an Pfingsten 2014, die musikalische Mitwirkung anlässlich des Oktoberfestes in Zwingenberg sowie das vereinsinterne „Überraschungs“-Hochzeitsständchen am 23.12.2014. Außerdem gab es eine lustige Spontanaktion mit Videoclip-Aufnahme für die Coldwater-Challenge. Es wurden 3 Geburtstagsständchen dargebracht.

Die Zahl der regelmäßigen Musik-/Registerproben blieb mit 56 nahezu konstant, ebenso die 5 Vorstandschaftssitzungen. Zusätzlich waren Teilnahmen an 11 vereinsexternen Veranstaltungen verzeichnet. Es fanden 80 Unterrichtseinheiten für Nachwuchsmusiker in Eigenausbildung statt. Kassenwart, Andreas Wäsch, trug anschließend den Kassenbericht vor. Die planmäßige Kassenstandsverringerung aufgrund der Vorbereitungen zum 50jährigen Vereinsjubiläum wird sich auch 2015 fortsetzen. Kassenprüfer, Hermann Linnebach, bescheinigte in seinem Prüfbericht eine tadellose Kassenführung. Beanstandungen gab es keine.

Bürgermeister Frey zeigte sich wieder einmal positiv überrascht über die zahlreichen Vereinsaktivitäten. Sein Dank galt allen Musiker/innen, insbesondere der Vorstandschaft und dem Dirigenten, für das hohe Engagement und die gute Jugendarbeit. Auch im Namen des Gemeinderats überbrachte er herzliche Grüße. Gerne übernimmt er die Schirmherrschaft für die Jubiläumsveranstaltungen und hat bereits die tatkräftige Unterstützung der Gemeinde bekundet. Auch die Fortsetzung der Dorfplatzgestaltung wird nicht aufgegeben sondern zunächst Fördermöglichkeiten im Rahmen der geplanten Flurbereinigung Allemühl geprüft. Die Hilfsbereitschaft der Allemühler ist sicher.

Abschließend beantragte der Bürgermeister die Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig angenommen wurde.

Die wichtige Nachwuchsarbeit, worüber Marilena Nussbeutel und An-

nette Konrad berichteten, liegt in guten Händen. Musikalischer Leiter, Dennis Nussbeutel, dankte seinen Musikern/innen sowie der Vorstandschaft für ihren Einsatz. Besondere Highlights 2014 hob er nochmals hervor. Im Augenblick stehe die Vorbereitung zum Jubiläums-Konzert mit CD-Präsentation im Vordergrund. Mit der CD-Aufnahme zeigte er sich sehr zufrieden und freut sich auf das gelungene Werk sowie die Jubiläumsfestveranstaltungen. Vorsitzender, Roger Fink, dankte dem Dirigenten für seine gute Arbeit und große Geduld. Anstehende Terminabsprachen 2015 konnten bereits im Vorfeld geklärt werden. Ausführliche Informationen gab er zu den geplanten Jubiläumsveranstaltungen, wobei auch über Einzelpunkte des Konzerts diskutiert wurde. Wetterabhängig findet die CD-Präsentation auf der Naturbühne oder in der Mehrzweckhalle Allemühl statt. Als Investitionen stehen vordringlich Jubiläums-Ausgaben inkl. CD auf dem Programm. Dem Antrag der Vorstandschaft auf deren einjährige Amtszeitverlängerung wegen der Jubiläumsorganisation wurde zugestimmt. Somit finden Neuwahlen erst 2016 statt. „Schneller als gedacht“ © konnte Roger Fink mit seinen abschließenden Grußworten die Versammlung beenden und lud ein zum gemüthlichen Beisammensein.



auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen). Die Vertretung bei Trauerfällen hat Pfr. Michael Göbelbecker (Tel.: 0172 - 2304126).

Glaubenskurs

Farbe kommt in dein Leben

Begegnungen mit Jesus Christus – dem Licht der Welt

Wir laden zu vier farbenfrohen Abenden ein und freuen uns auf Sie!

TERMINE: vier Abende, donnerstags

26.2.; 5.3.; 12.3.; 19.3.2015

19.00 – 21.00 Uhr im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

Bitte melden Sie sich bis zum 15.02.2015 im Pfarramt in Schönbrunn an: Pfr.in Nadine Jung-Gleichmann

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn, Tel.: 06272-2737, Fax: 06272-3285 nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de

GEMEINDEVERSAMMLUNG AM SONNTAG, DEN 1. MÄRZ 2015

Im Anschluss an den Gottesdienst um 9.30 Uhr laden wir herzlich zur Gemeindeversammlung ein. Gottesdienst und Gemeindeversammlung finden im Vereinshaus des Männergesangvereins Schönbrunn statt. Zur Gemeindeversammlung sind alle Gemeindeglieder unserer 5 Ortsteile herzlich eingeladen.

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen und gemeinsam überlegen, wie Gemeindearbeit in den nächsten Jahren in unseren Orten aussehen kann.

Tagesordnung:

1. Ausstellungsstücke in der Schönbrunner Kirche
2. „Zukunftswerkstatt“: Wie sehen wir unsere Kirchengemeinde 10 Jahren?
3. Welche Räume brauchen wir für die Gemeindearbeit?
4. Machbarkeitsstudie
5. Rückblick auf die zentralen Gottesdienste in den Wintermonaten

Die von Ihnen gewählten Kirchengemeinderäte und unsere Pfarrerin machten und machen sich Gedanken über die zukünftige Arbeit in unserer Kirchengemeinde. Besonders im Blick auf die Gebäudesituation in unserer Gemeinde werden Entscheidungen anstehen.

Ihre Erfahrungen, Wünsche und Vorschläge wollen wir gerne hören und bei Entscheidungen mit berücksichtigen.

Ihr Kirchengemeinderat und ihre Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn, Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de

Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner

Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18, 31

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Estomihi) den 15. Februar 2015 um 10.30 Uhr, Kinderstunde am Samstag um 10.30 Uhr und zur Bibel- und Gebetstunde am Donnerstag um 19.00 in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

GOTTESDIENSTE UND GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Zentrale Gottesdienste in den Wintermonaten

Sonntag, 15.02.2015

10.00 Uhr Haag, Gottesdienst mit der Taufe von Lennart Ruster

Sonntag, 22.02.2015

10.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst

Sonntag, 01.03.2015

9.30 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst im Vereinshaus des MGV, anschließend Gemeindeversammlung

Sonntag, 08.03.2015

9.30 Uhr Allemühl, Gottesdienst zum Weltgebetstag

KIRCHENCHOR

Freitag, 13.02.2015

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

KONFIRMANDEN

Freitag, 13.02.2015

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Haag
Zum Vormerken: Am Freitag, den 27.2., wird im Anschluss an den Konfirmandenunterricht ein Elternabend stattfinden.

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81

Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94

Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466

www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist am 13. und 18. – 20. Februar geschlossen!

Sprechzeiten von Pfarrer Löffler:

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Sprechzeiten von Diakon Jünger:

Mittwoch u. Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr

Abwesenheit des Pfarrers

Pfarrer Helmut Löffler ist vom 14.-17.2. 2015 abwesend. Bei einem Todesfall wende man sich an Diakon Jünger.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 15.02.15, 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Neunk Messfeier mit Kinderkirche

9:50 Aglasterh Rosenkranz
10:30 Aglasterh Messfeier

Mittwoch, 18.02.15, Aschermittwoch / Fast- und Abstinenztag

18.00 Neunk Messfeier mit Austeilung der geweihten Asche
19.30 Aglasterh Messfeier mit Austeilung der geweihten Asche

Freitag, 20.02.15

10.00 Schwanh Gottesdienst im Seniorenheim Haus Parkblick
10.30 Schwanh Gottesdienst im Seniorenheim Mützel

Samstag, 21.02.15

19.00 Asbach Vorabendmesse mit Asperges Kollekte f. Kinderhilfsfonds

Sonntag, 22.02.15, Erster Fastensonntag

9.00 Neunk Messfeier mit Asperges Kollekte f. Kinderhilfsfonds
9:50 Aglasterh Rosenkranz
10.30 Aglasterh Messfeier mit Asperges Kollekte f. Kinderhilfsfonds
10.30 Untersch Wortgottesfeier mit Kinderkirche Kollekte f. Kinderhilfsfonds



Neunkirchen: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 15. Februar findet in Neunkirchen um 9.00 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in die Pfarrbücherei und kehren später wieder zurück.

Aschermittwoch/Fastenzeit

Wir laden herzlich ein zum bewussten Beginn der Fastenzeit durch den Besuch der Messfeier am Aschermittwoch mit dem Empfang des Aschenkreuzes um 18.00 Uhr in Neunkirchen und um 19.30 Uhr in Aglasterhausen.

Misereor-Fastenkalendar

Wer einen guten geistlichen Begleiter für die Fastenzeit sucht, findet ihn im Misereor-Fastenkalendar. In diesem Jahr wird der Kalender am Aschermittwoch nach der Messfeier in den beiden Pfarrkirchen z.P.v. 2,30 € angeboten.

Goldene Ordensprofess von Sr. Katharina Wirth

Das Jahr 2015 wurde von Papst Franziskus zum Jahr der Orden ausgerufen. Damit soll die Berufung zum Ordensleben in ihrer Bedeutung für die Kirche gewürdigt werden. In unserer Seelsorgeeinheit wird dieses Thema besonders aktuell, denn am 19. März 2015 kann die aus Neunkirchen stammende Sr. Katharina (Hildegard Wirth) im Kloster St. Trudpert ihr 50-jähriges Ordensjubiläum feiern. Wir freuen uns mit Sr. Katharina auf das bevorstehende Fest. Nicht zuletzt durch die Klosterwochenenden und so manche Besuche und persönliche Bindungen ist der Kontakt mit ihrer Heimatgemeinde lebendig geblieben. Wie vor 50 Jahren bei der feierlichen Profess wollen wir auch zu diesem Anlass mit einem Bus ins Münstertal fahren. Wir laden daher die Teilnehmer der Klosterwochenenden, aber auch alle Freunde, Bekannte und Schulkameraden zur Mitfahrt ein. Wir fahren am 19.3.2015 um 6.00 Uhr vor der Pfarrkirche St. Bartholomäus ab. Auf der Hinfahrt wird Pfarrer Löffler eine geistliche Einstimmung halten. Um 9.30 Uhr ist dann die Messfeier in St. Trudpert. Das Mittagessen nehmen wir in der Gaststätte „Zum Kreuz“ neben dem Kloster ein und werden zum gemeinsamen Kaffee nochmals in das Kloster zurückkehren. Für die Fahrt wird im Bus ein Unkostenbeitrag eingesammelt. Näheres wird noch bekanntgegeben. Wir bitten um baldige Anmeldung spätestens bis zum 1. März. Bitte tragen sie sich in die Anmelde Listen an den Kirchengängen ein oder melden sie sich im Pfarrbüro an. Wir würden uns freuen, wenn viele am Josefstag in den schönen Schwarzwald fahren um zusammen mit Sr. Katharina ihren Ehrentag zu begehen.

Öffentliche Bekanntmachung der Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl in unserer Seelsorgeeinheit am 15. März 2015

Kandidaten im Stimmbezirk Neunkirchen (7 sind zu wählen):

1. Brenkert, Harald, Verwaltungsbeamter i.R., Neunkirchen
2. Falk, Martin, Verwaltungsbeamter, Neunkirchen
3. Hidegkuti, Andrea, Hausfrau, Neunkirchen
4. Koch, Ursula, Lehrerin, Schönbrunn-Haag
5. Korb-Kopecek, Gabriele, Pflegepädagogin, Neunkirchen
6. Dr. Linke, Frank, Abteilungsleiter, Schönbrunn-Haag
7. Marić-Awe, Janja, Dipl.Kauffrau (FH), Neunkirchen
8. Dr. Vogel, Matthias, Arzt, Neunkirchen

Kandidaten im Stimmbezirk Aglasterhausen (6 sind zu wählen):

1. Ebert, Wolfgang, Einrichter, Aglasterhausen
2. Krämer, Ute, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), Aglasterhausen

3. Merkel, Jochen, Heilerziehungspfleger, Michelbach
4. Meßler, Andrea, Hauswirtschaftsang. Diakonie, Aglasterhausen
5. Rupp, Ingrid, Techn. Zeichnerin, Aglasterhausen
6. Stark, Ilona, Erzieherin, Aglasterhausen
7. Zettl, Gerd, Krankengymnast, Aglasterhausen

Kandidaten im Stimmbezirk Unterschwarzach (4 sind zu wählen):

1. Karl, Bernadette, Dipl. Musiktherapeutin, Oberschwarzach
2. Reznik-Lindenbach, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Unterschwarzach
3. Schmerbeck, Georg, Dipl. Ingenieur (FH), Oberschwarzach
4. Streckert-Preiml, Beatrix, Logopädin, Oberschwarzach
5. Werner, Kerstin, Industriekauffrau, Unterschwarzach

Kandidaten im Stimmbezirk Asbach (4 sind zu wählen):

1. Ernst, Gisela, Verkäuferin, Asbach
2. Klotz, Wilfried, Fernmeldetechniker, Asbach
3. Weber, Martina, Hausfrau, Asbach

(Da sich in Asbach nicht genügend Kandidaten gefunden haben, kann bei der PGR-Wahl jede wählbare Person ab 18 Jahren gewählt werden, indem ihr Name auf dem Stimmzettel eingetragen wird.)

Informationen aus dem Stiftungsrat unserer Seelsorgeeinheit

Wie mehrfach bekanntgegeben, hat sich in unserer Erzdiözese die Kirchliche Organisationsstruktur zum 1.1.2015 geändert. Das bedeutet für uns: Der Erzbischof hat die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Aglasterhausen-Neunkirchen als Körperschaft des öffentlichen Rechts errichtet. In ihr sind die bisherigen Kirchengemeinden Aglasterhausen, Neunkirchen, Unterschwarzach und Asbach vereinigt. Die einzelne Kirchengemeinde ist also nicht mehr geschäftsfähig, die Verantwortung für Personal, Kirchliche Gebäude und Finanzen obliegt nun der neu errichteten Kirchengemeinde. Die vorhandenen Rücklagen der einzelnen Kirchengemeinden kommen nicht in den gemeinsamen Topf, sondern werden ausschließlich für den jeweiligen Zweck verwendet. Selbstverständlich ist es auch weiterhin möglich, für einen konkreten Zweck z.B. für ein bestimmtes Kirchengebäude zu spenden. Die Verantwortung für alle wirtschaftlichen Angelegenheiten tragen die Stiftungsräte aus allen vier Kirchengemeinden unter dem Vorsitz des Pfarrers. So fand kürzlich die erste gemeinsame Stiftungsratssitzung statt. Martin Falk wurde einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden des neuen Gremiums gewählt. Steffen Dimarco, ein Mitarbeiter der Verrechnungsstelle Obrigheim wird künftig als Verwaltungsbeauftragter den Pfarrer und die Stiftungsräte unterstützen. In der Sitzung wurden die Angelegenheiten der einzelnen Gemeinden besprochen und entschieden. Es wurde auch über die finanzielle Lage der vier Kirchengemeinden informiert. So konnten alle z.B. erfahren, dass das Gesamtvolumen der Kirchensteuerzuwendung, das die Kirchengemeinde Aglasterhausen-Neunkirchen erhält, sich wie folgt zusammensetzt: Neunkirchen 50%, Aglasterhausen 23%, Unterschwarzach 17 % und Asbach 10%.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

- | | | |
|--------|-------------------------|------------------------|
| 14.02. | Freizeitclub Schwanheim | Kinderfasching |
| | Dorfgemeinschaftshaus | |
| 14.02. | Tischtennisclub Haag | Faschingsveranstaltung |
| | Raingartenhalle | |
| 17.02. | Feuerwehr Schönbrunn | Faschingsfeuer |
| | Ortsteile | |

Humor:

Ein Polizist hält einen LKW an. „Ich sage Ihnen jetzt zum dritten und letzten Mal, dass sie Ladung verlieren.“
„Ja, und ich sage ihnen gerne nochmal, dass ich hier einen Streuwagen fahre.“

SF-Band Schwarzach

"O'zapft is ...Altweiber-Wiesn"

Nach den sensationellen Erfolgen seit Jahrzehnten, darf man am 12. Februar 2015, dem sogenannten „Schmutzigen Donnerstag“ wieder diesem Glanzlicht der Schwärzicher Fastnacht in der Schwarzachhalle zu Schwarzach im Kleinen Odenwald entgegenfiebert.

In diesem Jahr in neuer Konzeption bietet die **SF.BAND** Schwarzach allen, die nach guter Stimmung, coolen Getränken, knackigen Weibern, und seriösen Herren dürstet und Fans der Altweiberfastnacht der SF-Band wieder einen unvergesslichen Abend.



Also wer mal wieder so richtig Altweiberfastnacht mit Stimmung, Gaudi, netten Menschen, guter Altweiber-Wiesn-Partymusik mit allem Drum und Dran erleben möchte, ist am Schmutzigen Donnerstag, 12.02.. ab 20.00 Uhr bei der SF Band in der Schwarzach-Halle in Schwarzach gerade richtig . Also kommen, sehen, mitfeiern. **Einlass ab 19.15, Fassbier-Anstich um 20.00 Uhr**

Wer die SFBAND Schwarzach kennt, weiß, dass diese explosive Mischung aus Gesang, Rhythmusgruppe und tierischen Bläsern Garant für erstklassige Live-Musik ist. In diesem Jahr wird auf der Altweiber-Wiesn voll durchgestartet:

SF.BAND in Vollbesetzung mit Lara - unserem Stern

Wer in dem heißen Hexenkessel nach einer willkommenen Abkühlung lechzt, kann sich neben den leckeren Wiesn-Spezialitäten mit einem küh-



len Maß Altweiber-Wiesn-Bier und der Motto-Bar die nötige Erfrischung verschaffen.

**Junge Leute für Nachhaltigkeitsdialog gesucht
Lars Castellucci ruft zu Bewerbung auf**

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Castellucci sucht gemeinsam mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung junge Verantwortliche in der Kommunalpolitik oder im Kommunalbetrieb zum gegenseitigen Austausch über Aktivitäten im Bereich nachhaltiger Entwicklung.

Die Einladung zum Dialog richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche in der Kommunalpolitik, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Wirtschaft sowie der Verwaltung, die nicht älter als 30 Jahre sind. Die Auswahl erfolgt durch den Nachhaltigkeitsrat entsprechend dieser drei Tätigkeitsbereiche sowie nach Geschlecht, regionalem Proporz und Alter (jüngste Bewerber). Bewerbungen sind bis zum 15. Februar 2015 unter www.kommunaldialog.nachhaltigkeitsrat.de möglich.

„Die auf kommunaler Ebene tätigen Akteure spielen bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen eine entscheidende Rolle. Sie sind nah an den Bürgerinnen und Bürger, haben mehr direkten Gestaltungsspielraum und sind flexibler in der Umsetzung von Maßnahmen als wir auf Bundesebene“, fasst der Abgeordnete die Rolle der kommunal Engagierten zusammen.

Die Teilnehmer diskutieren zunächst online. Vom 15. bis 17. April 2015 findet in Berlin eine Konferenz statt. Fahrtkosten, Übernachtung und Verpflegung werden übernommen. Die Ergebnisse gehen u.a. als eigenständiger Beitrag in die Fortschreibung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie ein und werden am 3. Juni 2015 auf der Jahreskonferenz des Nachhaltigkeitsrates der Öffentlichkeit vorgestellt.

Lars Castellucci ist seit 2013 SPD-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Rhein-Neckar und stellvertretender Vorsitzender des Parlamentarischen Beirats für nachhaltige Entwicklung.

Nachwuchsmusiker beim MV Michelbach

Die ersten Proben der Nachwuchsmusiker beim MV Michelbach sind erfolgreich verlaufen.



Auf dem Bild sehen Sie einen Teil der Jungmusiker mit ihrem Ausbilder. Als Ausbilder konnte der MV Michelbach Joachim Bader von Badi Music aus Mosbach gewinnen. Joachim Bader ist Jahrgang 1965. Sozialpädagoge und Musiker, er besitzt eine fundierte Jazz-Ausbildung u.a. durch Peter Giger (Family of Percussion), Michael Demmerle und Albert Mangelsdorff.

Er unterrichtet beim MV Michelbach Trompete, Saxophon, Klarinette, Gitarre, Keyboard und Schlagzeug. Die Proben finden donnerstags ab 16Uhr statt. Ihre Kinder erhalten beim MV Michelbach eine fundierte Ausbildung, sollten Ihr Kind Interesse haben ein Instrument zu erlernen, melden Sie sich gerne bei Peter Strein, Tel 06262/4405 oder 06262-9250194



Ferienangebot auf der Jugendfarm Schwarzach

Liebe Kinder,

die Faschingsferien stehen vor der Tür und die Jugendfarm Schwarzach bietet euch auch dieses Mal wieder ein närrisches Ferienprogramm vom **16.02.2015-20.02.2015** an. Wir wollen mit euch Faschingsmasken basteln und uns schminken, Teelichter gestalten, eine Eselwanderung machen und natürlich eine Faschingsparty mit euch feiern. Es erwartet euch also wieder ein buntes und abwechslungsreiches Ferienprogramm bei uns auf der Jugendfarm Schwarzach.

Kosten pro Tag

	Betreuung Kernzeit 1 7.30 – 13.30 Uhr	Betreuung Kernzeit 2 9.00 – 15.00 Uhr	Betreuung Kernzeit 3 7.30 – 15.00 Uhr
1 Kind	15 €	15 €	17 €
2 Geschwister-Kinder	20 €	20 €	22 €
3 Geschwister-Kinder	25 €	25 €	27 €

Kosten pro Woche

	Betreuung Kernzeit 1 7.30 – 13.30 Uhr	Betreuung Kernzeit 2 9.00 – 15.00 Uhr	Betreuung Kernzeit 3 7.30 – 15.00 Uhr
1 Kind	70 €	70 €	80 €
2 Geschwister-Kinder	95 €	95 €	105 €
3 Geschwister-Kinder	120 €	120 €	130 €

Anmeldungen für die Ferien bitte per E-Mail an: Jugendfarm.Schwarzach@johannes-diakonie.de
Falls ihr noch nicht in unserer Kartei verzeichnet seid, bitte Name, Adresse, Tel. und eventuelle Allergien/ Besonderheiten angeben.
Anmeldeschluss ist der 13.Februar

Wir freuen uns auf euch!